

Huttrops Erste Siebter der Landesliga

Nachdem unsere Erste verlustpunktfrei aus der Bezirksliga aufgestiegen ist, lautete das Ziel für die neue Saison in der Landesliga auf keinen Fall in den Abstiegskampf kommen. Und dieses Ziel wurde nicht nur erreicht, sondern deutlich übertroffen. Am Ende stand der siebte Platz in der Tabelle mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 26:26. Mit dem Thema Abstieg hatte man zu keinem Zeitpunkt etwas zu tun. Gewöhnungsbedürftige Veränderung für unsere Erste war natürlich der Wechsel des Trainers. Nach dem erfolgreichen Aufstieg aus der Bezirksklasse unter dem langjährigen Trainer Zeljko Bozic, hat Benno Schupe das Traineramt erfolgreich übernommen, wie die folgenden Zeilen beweisen.

Benedikt Kaninski, unser Torwart aus der Ersten, gibt einen Rückblick auf die vergangene Saison: „Unsere 1. Herren spielt auch in der kommenden Saison in der Landesliga! Der Klassenerhalt gelang schon deutlich vor dem Saisonende – ein toller Erfolg und der Lohn für konsequente und harte Arbeit. Aber von vorn...

Nach dem souveränen Aufstieg ohne Punktverlust in der Bezirksliga wurde in der Vorbereitung auf die Landesliga ein Fokus auf die gewohnten Abläufe gesetzt. Außerdem galt es unseren neuen Trainer Benno Schupe willkommen zu heißen. In den Vorbereitungsspielen holte sich das Team die nötige Wettkampfhärte und Spielpraxis. Nach gelungenen Trainingswochen vor dem Ligastart stand dennoch die Frage, wo das Team leistungstechnisch steht.

Die erste Bewährungsprobe HSV Überrauch war gleich ein echter Gradmesser. Nach einer offensiv wie defensiv stabilen Leistung gelang gleich der erste Heimsieg, angefeuert von einer vollen Halle im NOG. Es folgte ein knapper Sieg in Ratingen und zwei etwas unrühmliche Punkte am grünen Tisch gegen Wersten, die wir gerne auch sportlich gewonnen hätten. 6:0-Punkte nach drei Spielen – so kann man als Aufsteiger doch in der Landesliga ankommen. Trotzdem war zu jeder Zeit klar, dass die Serie irgendwann enden würde. Denn nach den drei Auftaktsiegen folgten drei Niederlagen in Folge. Die Pflichtaufgaben, unter anderem gegen Cronenberg, Angermund und den ETB, lösten wir dagegen souverän. Trotz einiger unglücklicher Spiele zum Beispiel im Derby gegen Werden und gegen die Fortuna aus Düsseldorf fiel das Zwischenfazit nach der Vorrunde positiv aus.

Spätestens nach dem klaren Heimsieg (31:23) gegen Gerresheim war dann klar: da wird nichts mehr anbrennen. Und so revanchierten wir uns zum Saisonende zum Beispiel für die Hinspielniederlage gegen Düsseldorf. Eine echte Revanche blieb beim Unentschieden gegen Werden allerdings leider verwehrt. Zur Wahrheit gehört außerdem, dass unsere Mannschaft im letzten Saisonspiel ihre schwächste Leistung zeigte und verletzungsgeplagt eine Niederlage gegen Mülheim kassierte.

Am Ende steht dennoch ein überragender 7. Tabellenplatz auf dem Tableau. Mit einer jungen Mannschaft, gespickt mit einigen erfahrenen Spielern, hat man sich vor allem durch Spielfreude, Tempohandball und echten Teamgeist in der Liga behauptet. Dabei zeigte sich unser Team in allen Mannschaftsteilen landesligatauglich und wird auch in der kommenden Saison wieder angreifen! Personell werden wir weitgehend unverändert in die nächste Saison gehen und freuen uns weiterhin auf jede Unterstützung!“